

Niederschrift über die Mitgliederversammlung des Vereins „Anglerverein Anglerkolonie Barleber See e.V.“

Versammlungsort: Vereinshaus des Anliegerverbandes Barleber See, Magdeburg

Versammlungszeit: Sonnabend den 26.06.2021, 10.00 – 12.00 Uhr

Anwesend:

32 Mitglieder zuzüglich zwei Vollmachten (siehe Anlage, beigefügte Teilnehmerliste)

Versammlungsleiter: Anglerfreund Florian Saager

Protokollführer: Anglerfreund Raik-Karsten Schulz

Der Versammlungsleiter Florian Saager eröffnete 10.00 Uhr die Mitgliederversammlung, begrüßte die Mitglieder und stellte fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen wurde. Die Tagesordnungspunkte sind bei der Einberufung der Mitgliederversammlung ordnungsgemäß angekündigt worden, so dass die Versammlung laut Satzung beschlussfähig ist. Anschließend verlas Anglerfreund Florian Saager die einzelnen Tagesordnungspunkte. Die Einladung zur Mitgliederversammlung liegt als Anlage bei.

Tagesordnungspunkte

1. Abstimmung über die vorliegende Tagesordnung
2. Geschäftsbericht des Vorsitzenden
3. Auswertung des Angeljahres durch den Angelwart
4. Rechenschaftsbericht durch den Finanzwarts
5. Antrag auf Kostengenehmigung zur äußerlichen Sanierung des Anglergebäudes, Diskussion und Beschluss
6. Rechenschaftsbericht der Revisionskommission
7. Diskussion zu den Berichten
8. Schlusswort des Vorsitzenden

Zu 1.

Die Tagesordnungspunkte wurden einstimmig angenommen. Im Anschluss wurde eine Schweigeminute für den Verstorbenen Hans-Jürgen Mumm eingelegt.

Zu 2.

Der Vorsitzende Martin Kraemer berichtete über das abgelaufene Angeljahr 2020/2021. Er kritisierte das kurzfristige Ausscheiden der Gruppenleiter Doris Thüm und Mario Walzcak. Dieses sollte doch mit einer vernünftigen Ankündigungszeit erfolgen, damit der Verein darauf reagieren und neue Mitglieder für die Posten gewinnen kann. Florian Saager, Stefan John und Uwe Kraemer hatten sich kurzfristig bereit erklärt diese Gruppen zu übernehmen.

Die Gesamtmitgliederzahl ist auf 117 gestiegen und gliedert sich wie folgt auf:

Gruppe 1: Vorsitzender Stefan John 30 aktive Mitglieder

Gruppe 2: Vorsitzender Uwe Kraemer 33 aktive Mitglieder

Gruppe 3: Vorsitzender Norbert Falk 31 aktive Mitglieder

Gruppe 4: Vorsitzender Florian Saager 23 passive Mitglieder

Der Finanzwart Silvio Hirsch hat angekündigt für die nächste Wahlperiode nicht mehr zur Verfügung zu stehen. Somit muss hier nach Ersatz gesucht werden.

Sven Bernutz erhält vom Anglerverein einen Gutschein über 50,00 €, da er als Administrator des Barleber See-Internetauftritts ständig die aktuellen Informationen des Angelvereins dort hinterlegt.

Die geänderte Satzung ist im März 2021 notariell beglaubigt worden und damit rechtsgültig.

Über die Spendenplattform „Heimatsponsor“ konnten die noch offenen Gelder aus der Ostsee-Kutterfahrt ausgeglichen werden, womit der Vorgang als erledigt gilt.

Bei den Begehungen der Angelstellen entsprechend dem Gewässerpflegevertrag mit dem MAV wurden einige Mängel und Unzulänglichkeiten festgestellt. Diese wurden dem MAV zur Klärung schriftlich mitgeteilt. Der seit Jahren defekte Angelsteg von Jörg Neumann wurde durch tatkräftige Organisation und mit Hilfe von Bernd Danisch abgerissen und fachgerecht entsorgt.

Zwei Innenraumdecken des Vereinsgebäudes wurden nach Marderbefall instand gesetzt. Diese Instandsetzung wurde durch Angelfreund Klaus Schnurr gesponsert.

Mit dem Dezernat Kultur/Sport der Stadt Magdeburg wurde eine Besprechung geführt mit dem Ziel eine Genehmigung für das Betreiben von elektrisch betriebenen Bootsmotoren auf dem Barleber See zu erreichen. Wir wurden daraufhin gewiesen, dass das Dezernat dafür nicht zuständig wäre. Somit wurde ein gleicher Antrag an das Umweltamt gestellt, welcher sich noch in Bearbeitung befindet.

Die Überweisung der beschlossenen 5000,00 € bzw. 500,00 € jährlich für Sanierungsmaßnahmen wurde umgesetzt und das Geld auf ein separates Unterkonto überwiesen.

Zu 3.

Angelfreund Dirk Conrad verlas die Auswertung der gesamten Fangergebnisse anhand der Fangkarten. Im See wurden im Dezember 2020 300 Zander und 50 kg Schleie eingesetzt. Am 26.06.2021 nachmittags soll noch eine unbekannte Menge Aale in den See eingesetzt werden.

Martin Kraemer führte im Dezember 2020 ein Zanderseminar durch, leider mit mäßiger Beteiligung.

Das Friedfischangeln fand am 27.06.2020 mit 11 Mitgliedern statt. Den 1. Platz belegte Harald Bernutz mit einer 19 cm Plötze. Das Raubfischangeln am 17.10.2020 hatte 18 Mitglieder. 1. Platz mit einem 95 cm Hecht belegte Lothar Walczak.

Zu 4.

Finanzwart Silvio Hirsch berichtete über Einnahmen und Ausgaben des letzten Geschäftsjahres und den aktuellen finanziellen Stand des Angelvereines. Er stellte den Finanzplan für das neue Geschäftsjahr vor.

Zu 5.

Auf Grund der momentanen Intaktheit des Daches des Vereinshauses stellte Frank Mumm einen Vorschlag zur zwischenzeitlichen Sanierung der Fassade des Vereinsgebäudes vor. Dieser umfasst das Verschließen von Rissen in den Wänden, über Anputzen und Streichen der Fassade. Hierzu liegt dem Verein ein Angebot der Firma US Bau über 2.900,00 € aus dem April 2020 vor, zuzüglich dem Kauf von Farbe ca. 300,00 € (Anstrich durch Vereinsmitglieder). Bei Kalkulation einer Preissteigerung von 10 % würden Kosten von um die 3.400,00 € entstehen.

Zu 6.

Klaus Schnurr stellte den Bericht der Revisionskommission vor. Es wurden keinerlei Beanstandungen oder satzungswidrige Ausgaben festgestellt. Die Revisionskommission empfahl die Entlastung des Finanzwartes. Florian Saager bat daraufhin die Mitglieder den Finanzwart zu entlastet. Silvio Hirsch wurde daraufhin für das Jahr 2020 durch die Mitglieder einstimmig (34 Ja-Stimmen) entlastet.

Insgesamt stellte die Revisionskommission deutliche Verbesserungen beim Einreichen von Belegen und bei der Differenzierung Beiträge /Bezahlung Aufbaustunden fest. Durch die Coronapandemie gab es auch deutlich weniger Vorgänge.

Zu 7.

Angelfreund Manfred Meier macht den Vorschlag die Besitzer von Privatstegen (Stege auf eigenem Grundstück) von der Befreiung der Arbeitsstunden auszuschließen, da ihre Stege nicht frei zugänglich sind. Auch macht er den Vorschlag sämtliche Neuigkeiten per Email zu versenden. Beschlüsse wurden dazu nicht gefasst.

Klaus Schnurr verwies darauf das der See als Allgemeingut gilt und ein Betreiben von Außenbordern nicht ohne Genehmigung möglich ist. Dazu könnte die untere Fischereibehörde angeschrieben werden um eine Zulassung zu ermöglichen. Zum Thema Fassade des Anglerheims gab er zu Bedenken das der Pachtschutz des Gebäudes am 31.12.2022 ausläuft. Hier sollte der Verein sich mit der BIMA in Verbindung setzen um ein Kaufinteresse zu bekunden bzw. einen langfristigen Pachtvertrag abzuschließen. Deshalb schlug er vor bis zur Klärung dieses Sachverhaltes keinerlei Mittel in das Vereinshaus zu investieren bis Klarheit über die Zukunft herrscht.

Beim Kauf des Grundstückes wäre eine hohe Sonderumlage der Mitglieder notwendig die auch nur per Vereinsbeschluss möglich ist. Dazu wäre eine außerordentliche Mitgliederversammlung notwendig. Harald Bernutz schlug alternativ noch vor, den Angelverein mit in das Gebäude des Anliegervereines zu integrieren, was jedoch verworfen wurde.

Florian Saager bat zur Abstimmung das die Sanierungsmaßnahmen bis zur Klärung mit der BIMA ausgesetzt werden soll. Es gab 33 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung. Weiterhin wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Gleiches gilt für die Revisionskommission. Klaus Schnurr und Manfred Meier

erklärten sich bereit, auch weiterhin die Aufgaben der Revisionskommission wahr zu nehmen. Der neue Finanzplan wurde durch die Mitglieder einstimmig angenommen.

Zu 8.

Der Vorsitzende Martin Kraemer bedankte sich bei den anwesenden Mitgliedern für das Vertrauen in den Vorstand und ihr Kommen zur Vollversammlung.

Gegen 12.00 Uhr wurde die Versammlung beendet.

Martin Kraemer

Raik-Karsten Schulz

Florian Saager

Vorsitzender

Protokollführer

Versammlungsleiter

